Mit Comedy-Star Benaissa Lamoubal wird im studio theater der Rassismus ausgelacht

„Rassismus wird ausgelacht“ lautet das Motto auch der zweiten Comedy-Show, zu der die Alevitische Gemeinde am Samstag, 9. September, um 20 Uhr ins studio theater mit Unterstützung durch die Jugendverbände der Bergkamener Parteien und zahlreicher Sponsoren einlädt.

Erwartet wird diesmal der Comedian Benaissa Lamroubal. Er ist Mitglied der Truppe „Rebell Comedy“, die inzwischen im 3. WDR-Fernsehprogramm zu sehen ist. Benaissa Lamroubal kommt mit seinem neuen Solo-Programm „Be Nicer“. Der Titel ist zwar englisch und spielt auf den Vornamen des Künstlers an, mit seinem Publikum spricht der gebürtige Marokkaner nur in Deutsch. Mit seinem neuen Programm geht Benaissa Lamroubal ab 14. September auf Deutschland-Tournee.

Eintrittskarten zu Preis von 15 Uhr gibt es unter anderem bei der Alevitischen Gemeinde, Schulstraße 8, in Weddinghofen, im Café Opera in Kamen und auf der Homepage des Künstlers www.benaissa-lamroubal.de. Kurzfristig sollen weitere Vorverkaufsstellen hinzukommen, wie die Vorsitzende der Alevitischen Jugend Kreis Unna Isilay Isilar bei der Vorstellung dieses Comedy-Highlight berichtet.

Auf dem WDR-Youtube-Kanal gehört das Video eines Auftritts von Benaissa Lamroubal mit dem Titel „Sprachprobleme“ mit inzwischen über 1,7 Mio. Aufrufen zu den absoluten Rennern. Warum, sollte hier einfach reinschauen:

Benaissa Lamroubal, geboren in Nador/Marokko und aufgewachsen in Neuss am Rhein machte seine ersten Gehversuche auf der Bühne mit Raptexten und HipHop Songs in den 2000ern.

2007 kam er als erstes Mitglied des Ensembles zur RebellComedy und setzte zusammen mit Babak Ghassim und Ususmango die ersten Shows in Aachen um. Er erlernte das Handwerk der Comedy ausschließlich auf der eigenen Bühne und wurde erst von der äußeren Öffentlichkeit wahrgenommen als er 2012 am RTL-Comedy Grand Prix teilnahm.

Daraufhin kamen Auftritte bei nahezu allen deutschen Fernseh- und Radiosendern. Benaissa kennt man aus Shows wie TV Total, Mitternachtsspitzen, Cindy aus Marzahn, 1Live Generation Gag etc. Er war auch schon für den Prix Pantheon nominiert. Mittlerweile ist er ein etablierter Comedian und spielt mit der Rebellcomedy wie auch mit seinem Solo Programm „Die hören sonst nicht zu“ Shows in ganz Deutschland. Sein Humor ist erfrischend, authentisch und seine Geschichten fließen schön zusammen und nehmen den Zuschauer durch eine angenehme Erzählweise mit auf eine wundervolle Reise.

Vorstellung der Comedy-Show mit Benaissa Lamroubal. Mit das

der Vorsitzende des Bergkamener Integrationsrat Aydin Ayyildiz (3. v. r.), Isilay Isilar (r.), Vertretern der Sponsoren Sparkasse Bergkamen-Bönen und des Gartencenter Röttgers sowie Aktive der Alevitischen Jugend, die die Plakate für den Aushang vorbereitet haben.